

## Sicherheit und Gesundheit während Ihres BUFA-Seminars

### *Infektionsprophylaxe in Bezug auf SARS-CoV-2 - Maßnahmen der BUFA als Seminarveranstalter*

Wir möchten Ihren Aufenthalt in den Seminaren der Bundesfachschule sicher gestalten und mögliche Infektionsgefahren auf ein Minimum reduzieren. Dazu bitten wir Sie um Ihre Mitwirkung!

Die folgenden Hinweise und Maßnahmen wurden auf Grundlage der Empfehlungen des Robert Koch Instituts (RKI), der SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung, der SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel und des Schutzkonzepts der BG ETEM für Qualifizierungsmaßnahmen getroffen.

Bitte beachten Sie während Ihres Aufenthalts in der BUFA die Gebote zur Abstandshaltung und Hygiene. Dies gilt im Seminarbetrieb und in den Pausen.

Für alle Seminarteilnehmer/innen und Dozenten/innen stellt die BUFA Mund-Nase-Schutz zur Verfügung. Diese erhalten Sie vor Ort beim Empfang/Eingangshalle.

**Der Mund-Nase-Schutz (MNS: Chirurgische Maske, OP-Maske oder FFP2/KN95-Schutzmaske ohne Ausatemventil) sind immer mitzuführen und auf allen Verkehrsflächen innerhalb des Gebäudes und auch im Seminarraum verpflichtend zu tragen.**

**Textile Mund-Nase-Bedeckungen (Alltagsmaske, Community Maske) sind nicht ausreichend!**

Vorrangige Hygienemaßnahmen wie Händewaschen und Händedesinfektion dürfen durch das Tragen von MNS nicht vernachlässigt werden.

Sie werden zu Beginn des Seminars detailliert über getroffene sowie anzuwendende Maßnahmen informiert, so dass auch spezifische Maßnahmen berücksichtigt werden.

Wir bitten Sie zusätzlich vor Anreise die für Dortmund aktuelle Coronaschutzverordnung und die regional geltenden Regelungen zu berücksichtigen. Bei grundsätzlichen Änderungen informieren wir Sie kurzfristig.

### **Ihre Mitwirkung als Seminarteilnehmer/in:**

Bitte sehen Sie in folgenden Fällen unbedingt von der Teilnahme am Seminar ab:

- Sie haben Krankheitssymptome wie Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, Störungen des Geruchs- bzw. Geschmackssinns oder Fieber.
- Sie hatten eine mögliche Infektion oder Kontakt mit einer nachweislich infizierten Person in den letzten 2 Wochen vor dem Seminar.

In diesen Fällen ist auch eine kurzfristige Absage möglich und notwendig. Sind Sie bereits im Seminar und erfahren/erkennen o.g. Sachverhalte, informieren Sie bitte umgehend den Seminarleiter, die Seminarleiterin.

**Bitte beachten Sie bei Anreise aus einem über das RKI bekannt gegebenen Hoch-inzidenz- oder Virusvariantengebiet die jeweils aktuellen landesspezifischen Reisebestimmungen.**

**Voraussetzung für die Seminarteilnahme ist:**

· **Impfnachweis\*** (Seit der letzten erforderlichen Einzelimpfung müssen mindestens 14 Tage vergangen sein. Bei genesenen Personen: Nachweis einer verabreichten Impfdosis)

**oder**

· **Genesenennachweis\*** (Positive Testung - PCR - liegt mindestens 28 Tage sowie maximal 6 Monate zurück.)

\*Es gelten die Regelungen der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung (SchAusnahmV).

**Darüber hinaus wird zu Beginn des Seminars ein Corona-Selbsttest unter Aufsicht der Seminarleitung durchgeführt. Alternativ kann vor dem Seminar ein negativer Testnachweis eines zertifizierten Testzentrums vom selben Tag vorgelegt werden.**

**Bei einem positiven Testergebnis oder dem Verweigern der Selbsttestung muss die betreffende Person sofort auf direktem Weg die Tagungsstätte verlassen.**

**Bitte füllen Sie dementsprechend die „Selbstauskunft / Erweiterte Datenerhebung für Seminarteilnehmer/innen“ aus und geben Sie diese zusammen mit einem der o. g. Nachweise (dieser kann auch in elektronischer Form vorgelegt werden) vor Ort beim Anmelden ab.**

Achtung: ohne diese Selbstauskunft ist eine Teilnahme am Seminar NICHT möglich. Planen Sie bitte Ihre An- und Abreise zum Seminar so, dass eine Gefährdung für Sie und ggf. andere Mitreisende reduziert wird. Wir empfehlen daher die Einzelanreise. Bringen Sie bitte keine Personen zum Seminar mit, die nicht angemeldet sind. Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist nicht möglich!

Aufgrund der regelmäßigen Lüftung der Seminarräume empfehlen wir Ihnen ggf. wärmere Kleidung mitzubringen.

Abschließend noch eine Bitte: Sollte der Fall eintreten, dass bei Ihnen im Nachgang der Teilnahme an unserer Veranstaltung eine Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus nachgewiesen wird, informieren Sie bitte die Bundesfachschule (Kontakt Daten untenstehend).

Bleiben Sie vorsichtig, bleiben Sie gesund!

Ihre Bundesfachschule für Orthopädie Technik

Bundesfachschule für Orthopädie-Technik, Schliepstraße 6-8, 44135 Dortmund